

**Buchhandlung mit Antiquariat in Stadt Posen steht zum Verkauf.** Dieselbe, eine der ältesten am Platz, vom Vater auf den Sohn überkommen, mit großem Umsatz und sehr großem Nutzen, bietet bis 2 Familien ein sorgenfreies, gutes Auskommen. Verkauf erfolgt wegen beabsichtigten Verzuges, jedoch nur gegen Zahlung des vollen Kaufpreises.

Angebote unter J. R. 1 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

**Durchaus solide, sehr erweiterungsfähige**

**Buchhandlung** mit gut geführtem Verlag in einer der schönsten Städte **Süddeutschlands** zu verkaufen. Nur ernstliche Selbstreflektanten beliehen sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse unter Nr. 143 an die Geschäftsstelle des B.-B. zu wenden.

Kaufgesuche.

**Zeitschrift oder Buchverlag**

ev. einzelne Artikel oder Gruppen gegen sof. Bezahlg. zu kaufen ges. Zuschriften unter II 102 an die Geschäftsst. des B.-B.

**Süddeutschland**

**Gutgehendes mittl. Sortiment (auch mit Neben-zweigen) von zahlungs-fähigem Buchhändler sofort oder später zu kaufen gesucht.** Angebote mit Umsatz- und Spesen-zahlen, sowie Ertrags-ergebnis usw. unter I. D. S. durch

**Koch, Neff & Oetinger**  
G. m. b. H.

**Kommissionsgeschäft**  
**Stuttgart**

erbeten.

Befreundete Firma hat mich gebeten, zu ihrer Erweiterung den Ankauf einzelner Verlagsartikel od. eines Verlags mittlerer Größe zu vermitteln. Herren, die sich vom Geschäft zurückziehen und dasselbe verkaufen wollen, bitte ich um Angebote, die ich vertraulich behandeln werde. L. Fernau, Leipzig.

**Kl. Sortiment**

mit Nebenbranchen in Kleinstadt, mögl. Sachsen oder Thüringen, von strebs. jungen

**Buchhändler**

baldigst zu kaufen gesucht. Gef. Angebote an Buchh. Thielemann, Leipzig, Liebigstr. 10, II.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 86. Jahrgang.

**Süddeutschland.**

Zwei rührige, bestempfohlene Buchhändler, evang., vom Felde zurück, suchen in Bälde zu kaufen:

**mittlere oder kleinere Sortimentsbuchhandlung,**

die ausbauungsfähig ist. Barzahlung kann erfolgen. Entschlossene Verkäufer wollen ihre Angebote unter K. K. 135 an die Geschäftsst. d. B.-B. einfinden.

Teilhahergesuche.

**Jüngerem Gehilfen,**

event. Kriegsverletztem, bietet sich durch Beteiligung an aussichtsreichem Verlage in Sachsen Gelegenheit, sich

selbständig

zu machen. Nur kleines Kapital erforderlich. Ausführliche Angeb. mit Angabe der bisher. Tätigkeit und Bild unter Nr. 141 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhaheranträge.

**Kapitänleutnant**

32 Jahre, Bayer, Gymn.-Ab., 2 Sem. Hochschulstud., Schriftgewandt (Verf. e. größ. Abhandlung a. d. Geb. d. Seerechts), Stenogr. u. Maschinenschreiber, mit vorzüglichen Empfehlungen,

**sucht Stellung**

in größ. Verlag od Sortiment, als Bibliothekar oder als Mitarbeiter an vornehmer Zeitung oder Zeitschrift! Südbayern bevorzugt.

Suchender wäre in der Lage, sich nach erfolgter Fach-Vorbildung (ohne oder mit bescheid. Gehalt) finanziell an größ. Verlag oder Sort. zu

**beteiligen**

bzw. solche zu übernehmen. Angebote vermittelt gern

**Augsburg**

(Fernspr. 509)

**f. Schott,**

(Schlosser'sche Buchhandlung)

**Preiserhöhungen.**

Ich bin genötigt, vom 1. Jan. 1919 ab die Preise meiner **Naturgeschichtlichen Tafeln** Nr. 15-18 zu erhöhen, vom Ladenpreis M. 1.20 auf M. 1.60. Der Rabatt bleibt wie bisher, in Kommission mit 25%, bar mit 30% und 7/6 = 40% gemischt. Ich bitte um tätige Verwendung.

**Annaberg, Erzgeb.,**  
28. Dez. 1918.

**Fertige Bücher:**

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

(Z) Soeben erschien:

**Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie.**

Herausgegeben von

L. Brieger (Berlin), H. E. Hering (Prag), F. Kraus (Berlin), R. Paltauf (Wien), J. H. Pohl (Breslau).

**Zwanzigster Band.**

Erstes Heft.

Gr. 8°. Mit 12 Tafeln und 9 Kurven. 16 M.

Die Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie, der die ersten Autoritäten der experimentellen Medizin ihre Mitarbeiterschaft widmen, hat in den Interessentenkreisen die beste Aufnahme gefunden, und ich bitte bei den guten Aussichten auf weiteren Erfolg um gef. fernere Verwendung für diese Zeitschrift.

Berlin, Anf. Januar 1919.

Die ständig steigenden Papier- und Druckpreise zwingen uns leider, auf nachstehend angeführte Bücher einen Teuerungszuschlag von 20% zu erheben:

- „Kraft und Ruhe“
- „Liebe Glück“
- „Diskrete Antworten“
- „Vollendete Mensch“
- „Nervosität“
- „Hand verrät“

Diese Zuschläge sind am 1. Januar d. J. in Kraft getreten, und müssen wir uns in vorkommenden Fällen auf dieses, dreimal im Börsenblatt erscheinende Inserat berufen.

**Orania-Verlag,**  
**Oranienburg,**  
den 8. Januar 1919.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Bibliographische Abtlg.

Hochachtungsvoll

**Grafers Verlag**  
(R. Liesche).

Zur erneuten Verwendung empfehlen wir:

**Das Schachspiel.**

Verständliche und leichtfaßliche Anleitung zur schnellen und sicheren Erlernung

von

**Jacques Mieses.**

Mit vielen Diagrammen. 3., verbesserte Auflage.

M. 1.20 ord.

**Wie schreibt man**

**Liebes-Briefe**

von

**Dr. Heinrich Kube.**

7. Auflage.

M. 1.20 ord.

Beide Bücher sind sowohl aus dem Schaufenster wie durch Vorlegen immer verkäuflich.

Wir liefern, wenn auf befolgendem Verlangzetteln bestellt, gegen bar mit

**50% Rab.u.11/10**, zuzügl. 10% Teuerungszuschlag, in Kommission nur auf Verlangen in beschränkter Anzahl und bitten höflich um freudl. Verwendung.

**Berlin W. 35**

Kurfürstenstr. 149.

**Hugo Steinitz Verlag.**

Wir liefern die noch vorhandenen Bände unseres

**Neuen Deutschen**

**Jugendfreundes**

**Band 66 bis 70,**  
**1911 bis 1915,**

von jetzt an zum Ladenpreise von M. 9.— und zum **Nettopreise von M. 6.30** ohne Freixemplar.

**Schmidt & Spring**  
**Jugendfreund-Verlag,**

**Leipzig.**

Neuigkeiten  
Neue Auflagen  
Fortsetzungen  
Zeitschriften  
zur Titelaufnahme für Börsenblatt und Kataloge erbeten an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.